

Geschlecht laut plaudernd, schäfernd und lachend... unter den Toden... Die Verleugung ein derartiges Gebahren aber auf Jedem... der von ganz andern Gefühlen bewegt an diesem Orte der Trauer weilt...

Die Bemerkungen, welche Einsender dieses da draußen auf dem „stillen Todensfelde“ gemacht, müssen sich aber auch gegen eine gewisse Classe dort beschäftigter Arbeitsleute richten... die das Bestehen und Bestehen der Gräber besorgenden Frauen, da die Männer, welche hieran wohl auch Theil nehmen, sich, soweit wir es zu beobachten Gelegenheit fanden, zumißt besser zu verhalten wissen...

Endlich müssen wir auch noch einen Uebelstand rügen, der, obgleich er wiederholt auch in diesem Blatte Gegenstand des Tadels gewesen ist, doch heute noch besteht: es ist dies die Anstöß erweckende Kleidung der bei unsern Exerzicirungen betheiligten Arbeiter... Jede Leichensaatung ist ein feierlicher Act, und zu solchem gehört auch das Feierkleid...

Ärgern müssen — das darf Jedermann erwarten. Ein Rod ist bald an- und ausgezogen, und mögen es sich die betreffenden Leute bei ihrer schweren Arbeit ausserdem so bequem wie möglich machen, so werden sie doch inständig angehalten, das Schurzlebr abzulegen und die Arbeitsjacke mit einem rassenfenden Rode zu vertauschen...

Die vorstehenden Bemerkungen sind einzig und allein im Interesse der Ordnung und guten Sitte der Defensivität übergeben worden. Wünschen Sie die gewünschte wohlwollende Beachtung finden! Wächte auch das bevorstehende Johannisfest Zeugnis dafür ablegen, daß der gute Geist, welcher Leipzigs Bevölkerung wiederholt nachgerühmt wurde, in allen Kreisen derselben wirklich wahrzunehmen ist...

Franzius-Theater.

Leipzig, 22. Juni. Das Interesse, welches das Publicum der neuen Bühne entgegenbringt, scheint sich fortwährend zu mehren, wie die zunehmende Besetzung des Hauses zur Genüge schließen läßt. Und in der That muß sich Leipzig erst nach und nach an die Existenz eines derartigen Theaters gewöhnen, welches, weit entfernt, nur ein gewöhnliches Sommer- oder Baubühnen-Theater sein zu wollen, vielmehr alle Anforderungen macht sich auf der Höhe eines guten Theaters von mittlerem Range zu halten...

Dresdner Börse, 22. Juni. Societäts-R. 121 3/4, Friedl. Champ. R. 141 1/2, Pellenkeller do. 310 1/2, Lieberke P. R. 223 1/2, Reichsbank do. 356 1/2, Dresden P. R. 194 1/2, Weidinger 62 1/2, Pellenkeller-Privat 101 1/2, S. Dampf. 221 1/2, Reichsbank do. 54 101 1/2, S. Dampf. 205 1/2, Lieberke P. do. 54 101 1/2, Reichsbank. 80, 29 1/2, Dresden P. R. 52 101 1/2

Tageskalender.

Landwehr-Bureau Lovisenstr. 12. Städtische Sparrasse. Expeditionen: Jeden Sonntag... Städtische Sparrasse. Expeditionen: Jeden Sonntag... Städtische Sparrasse. Expeditionen: Jeden Sonntag...

Abt. Rathstr. Nr. 12, portiere beim Hausmann; Städtische Sparrasse. Expeditionen: Jeden Sonntag... Städtische Sparrasse. Expeditionen: Jeden Sonntag...

G. A. Klemm's Musikalien- u. Instrument- u. Saltenhandlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik... Musikalien u. Pianos. Neumarkt 14, Hohe Lillie... Musikalien u. Pianos. Neumarkt 14, Hohe Lillie...

Chinesische Theatervorstellung. 18. August. Chinesische Theatervorstellung. 18. August. Chinesische Theatervorstellung. 18. August...

Das Sägen. Schauspiel in 4 Acten von Robert Bendis. (Regie: Herr von Strauß.) Personen: Doctor Rudolph Wassenberg, Hofrath, Hofrath, Hofrath...

Lehrstuhl und Magnetiseur. Barthelemy mit Gesang in 1 Act von Anton Reichbach. Musik von E. Striegmann. (Regie: Herr von Strauß.) Personen: Dr. Eiton, Hofrath, Hofrath, Hofrath...

Repertoire des Leipziger Stadttheaters. Dienstag, den 25. Juni: Minna von Barnhelm. Die Direction des Stadttheaters.

Franzius-Theater. Montag, den 24. Juni: Ein glücklicher Familienvater. Ballet. Anfang 6 Uhr. Nach der Vorstellung grosses Vocal- und Instrumental-Concert unter Mitwirkung des Operorchers.

Plagwitz. Sommertheater zum Felsenkeller. Montag zum 2. Male: Das Gaidprinzessen. Anfang 7 1/2 Uhr. Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: nach Berlin 4. 8. früh, 1. 35. Nachm. etc.

7. 10. Nachm. Str. u. Hahn. *9. 40. Abend. Str. u. Hahn. (Weidenberg, Dresden, Prag, Wien) etc. 12. 30. Mittags. Str. u. Hahn. (Weidenberg, Dresden, Prag, Wien) etc.

Kaufkraft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: von Berlin 3. 55. früh, 11. 5. Vorm. etc. 12. 30. Mittags. von Berlin und Dessau: 11. 5. Vorm. etc.

Lehrstuhl und Magnetiseur. Barthelemy mit Gesang in 1 Act von Anton Reichbach. Musik von E. Striegmann. (Regie: Herr von Strauß.) Personen: Dr. Eiton, Hofrath, Hofrath, Hofrath...

Zufolge Anzeige vom 17. Istd. Wtd. ist heute die Firma G. F. Hommel in Leipzig an Fol. 771 des Handelsregisters für diesen Ort gelöscht worden. Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht Leipzig.

Zufolge Anzeige vom 17. Istd. Wtd. ist heute die neuerrichtete Firma Wilhelm Schwente in Leipzig (Hr. Windm.-Str. Nr. 3) und als deren Inhaber Herr Wilhelm Leberstedt eingetragen worden. Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht Leipzig.

Zufolge Anzeige vom 17. Istd. Wtd. ist heute die Firma G. F. Hommel in Leipzig an Fol. 771 des Handelsregisters für diesen Ort gelöscht worden. Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht Leipzig.

Zufolge Anzeige vom 17. Istd. Wtd. ist heute die neuerrichtete Firma Wilhelm Schwente in Leipzig (Hr. Windm.-Str. Nr. 3) und als deren Inhaber Herr Wilhelm Leberstedt eingetragen worden. Rgl. Handelsgericht im Bezirksgericht Leipzig.

Auction. Eine zweite Partie feine neue Waäfer, die keine Oberhemden, Taschentücher, feine Tischgedecke beabsichtige ich morgen Dienstag den 26. Juni früh 10 Uhr mittelfristig gegen Veranschlagung zu verkaufen. Brühl 75 im Gewölbe. J. F. Pohle, Auctionar.

Loose

der Gold-Lotterie des König-Wilhelm-Vereins zu Berlin.

IV. und letzte Serie à 2 Thlr. (Halbe Loose 1 Thlr.), Hauptgewinn 15,000 Thlr., sowie

der Deutschen Lotterie à 1 Thlr. Expedition des Leipziger Tageblattes.

sind zu beziehen durch die

Neue Musikalien.

Im Verlage von **Rob. Forberg**, Thalstrasse No. 8, erschienen **neben** und sind durch alle Buch- und Musikalienhandlungen zu beziehen:

- Bach, Dr. O.**, Op. 22. Trio No. 2. (Es-dur) f. Pfla. Violine u. Violoncello 4 15
- Behr, François**, Op. 304. Poésies Musicales pour Piano.
 - No. 1. Solitude 10
 - No. 2. Désir d'amour 12 1/2
- Bolck, O.**, Op. 33. Charakterbilder. Sechs leichte Klavierstücke zur Bildung des Vortrages.
 - No. 1. Erinnerung an süsse Vergangenheit 5
 - No. 2. Scherz und Ernst 5
 - No. 3. Carnevalstreiben 5
 - No. 4. Frühlingssehnsucht 5
 - No. 5. Greif mich 5
 - No. 6. Ländlicher Tanz 5
- Brah-Müller, Gustav**, Op. 33. Zwei Sonatinen für Pianoforte.
 - No. 1. A-dur 17 1/2, G-moll 15
- Germer, H.**, Op. 17. Auf Meereswegen. Tonstück für Pianoforte 15
- Op. 18. Sehnsucht. Tonstück für Pianoforte 12 1/2
- Kindscher, L.**, Op. 12. „Wo sie weilt.“ Gedicht v. E. Reiniger. Humoristische Trilogie einer und derselben Person: Dichter, Bräutigam, Ehemann, für eine Bassstimme mit Begleitung des Pianoforte 10
- Kontaki, Ant v.**, Op. 220. Fünf Fantasien über russ. Lieder für Pianoforte.
 - No. 1. Die Augen. Der Kienspahn 2 Romanzen von L. Jotti 15
 - No. 2. Las mich von P. Makazow. Ich erwarte dich, von W. Sokolow 17 1/2
 - No. 3. Ich kenn' ein Auge, v. Kotschubey. Lang' warte ich auf dich, v. P. Makazow 17 1/2
 - No. 4. Zwei kleinrussische Lieder 15
 - No. 5. Hail Columbia. Gott erhalte den Czaren. Amerikanische und russische Nationalhymne 15
- Kunkel, Gotthold**, Op. 25. Vier Gesänge für Bariton mit Begleitung d. Pfla.
 - No. 1. Am Rheine. Dichtung von H. v. K. 5
 - No. 2. Trinklied Aus dem Schenkenbuch von F. Hornseck 5
 - No. 3. Nur kurze Zeit. Nach einer Dichtung des Schweden Topelius, von Hans Wachenhusen 5
 - No. 4. Dann schnell Kamillenthee Aus dem Buche d. Liebe v. E. M. Oettinger. Part und Stim. 7 1/2
- Nessler, V. E.**, Op. 56. Drei Grabgesänge für vierstimmigen Männerchor. No. 1. Am Grabe eines Jünglings Ged. v. H. Stein. No. 2. Am Grabe einer Jungfrau. Ged. v. F. Oser. No. 3. Letzter Gang. Ged. v. H. Pfeil. Partitur und Stimmen 15
- Staub, J.**, Op. 36. Le Retour au Monde. Mazurka brillante pour Piano 5
- Op. 40. La Paix rétablie. Nocturne pour Piano 10
- Op. 44. Kladderatsch. Grosses Potpourri für Pianoforte 15
- Stiehl, H.**, Op. 86. Spaziergänge im Schwarzwald. Vier Stücke für Pianoforte.
 - No. 1. Auf der Höhe 10
 - No. 2. Im Walde 10
 - No. 3. Im Hölenthal 10
 - No. 4. Am Titisee 10
- Vogel, H.**, Op. 9. Zwei Tanz-Rondos im leichten und angenehmen Styl und mit besonderer Berücksichtigung für den Gebrauch beim Unterricht f. Pianoforte.
 - No. 1. Polonaise 10
 - No. 2. Polka 10
 - Op. 12. Drei Märsche für Pianoforte zu vier Händen.
 - No. 1. Festmarsch 10
 - No. 2. Trauermarsch 10
 - No. 3. Triumphmarsch 7 1/2
- Wieniawsky, H.**, Op. 3. Souvenir de Posen. Ite. Mazurka caractéristique pour Violon avec accompagnement de Piano transcrit pour Piano seul par Josef Wieniawski 12 1/2
- Zepf, H.**, Op. 34. Fünf Männerquartette.
 - No. 1. Sonntagsgüter, von Reinick. Partitur und Stimmen 7 1/2
 - No. 2. Auswanderlied, von Glasbrenner. Partitur und Stimmen 10
 - No. 3. Der Krieger Heimkehr, von Ph. H. Wolff. Partitur und Stimmen 7 1/2
 - No. 4. Orientalisches Concertino aus den „Bildern des Orients“ v. H. v. Stieglitz. Partitur und Stimmen 10
 - No. 5. Kuckucklied aus: „Verlorene Liebesmuth“ v. Sheakespeare. Part. u. Stim. 7 1/2

Sieben ist erschienen und in allen besten Buchhandlungen vorrätig: Die neueste Kundgebung des deutschen Protestantenvereins. Beleuchtet von einem praktischen Geistlichen. Preis 2 1/2 Mgr.

Dieser auf vielfachem Verlangen erfolgte Abdruck aus dem „Kirchlichen Wochenblatt“ unterwirft in würdiger ruhiger Weise das neueste Vorgehen des Protestantenvereins in der bekannten Angelegenheit der Freiberger Lisco und Sydow zu Berlin einer massvollen Kritik und rechtfertigt das Verhalten des preuss. Oberkirchenrathes diesen beiden Geistlichen gegenüber. Da auch bekannte Namen aus unserer Stadt sich an dieser Kundgebung betheiligen, hat das Schriftchen für hier ganz besonderes Interesse.

Das Schreib-Lehr-Institut von E. Schnelder,



Sternwartenstrasse 18c, 3. Etage, führt fort den Herrn Kaufleuten, Pädagogen, Expedienten, sowie denen, welche noch so eine schlechte Hand schreiben, verschiedene Kurse mit neuen u. sichern Grundlagen unter Verbürgung einer schönen, schlanken, constanten u. correcten, kaufm. oder sonst beliebigen Handschrift nach wissenschaftlich-systemat. Methode zu ertheilen.

Echten Nussöl-Extract

aus frischen grünen italienischen Nusskernen bereitet, durch dessen gewöhnlichen Gebrauch als Haaröl selbst graue Haare schon tief schwarz und glänzend werden, anerkannt von den höchsten medicinischen Autoritäten im In- und Auslande, sowie von jedem uneigennütigen Vater, worüber die besten Zeugnisse sowie Befehle über Erfolge fast täglich eingehen, empfiehlt in Flascons à 5 und 10 M die Parfümerie-Fabrik von **Heinrich Müller**, Grimma'scher Steinweg 51. Zur Bequemlichkeit des geehrten Publicums hält davon Lager Herr **Herrmann Backhaus**, Zeugnis der Echtheit.

Den von Herrn Parfümer **Heinrich Müller** in Leipzig bereiteten Nussöl-Extract habe ich in meinem chemischen Laboratorium in verschiedenen Proben sowohl qualitativ als quantitativ pertholisch chemisch untersucht und mich dadurch davon überzeugt, daß dieses Öl wirklich das ist, was der Name besagt, d. h. ein nach Regeln der Kunst in Öl ausgezogenes Extract von Nusskernen (juglans regia) ohne jede schädliche Beimischung, mit einem lieblichen Parfüm versehen, so daß dieser Extract als Haarfärb- und Haarerfrischungsmittel durchaus zu empfehlen ist. Der Director des polytechnischen Instituts vom chemischen Laboratorium. (L. S.) Dr. Theobald Werner in Breslau.

Schöne, Homöopath in Leipzig, empfiehlt sich zur gründlichen Heilung von Flechten, Haut- und Ausschlagkrankheiten, Augenentzündungen, Scropheln, Drüsen, Magen- und Unterleibsleiden, sowie aller Frauen- und Kinderkrankheiten, als Bleichsucht, Gelbsucht, Schwäche, unregelm. Menstr. in oft überraschend kurzer Zeit. — Honorar wird erst nach vollständiger Heilung beansprucht. Unbemittelte werden unentgeltlich behandelt. — Wohnung: **Reine Gasse 7 part.**, zwischen der West- und Alexanderstrasse. Sprechstunden von 3 bis 6 Uhr Nachmittags.

Local-Veränderung. Von heute ab befindet sich das **Bijouterie-, Galanterie- u. Kurzwaaren-Geschäft von Clemens Jäckel** wieder in dem früheren, jetzt neugebauten Local **Markt Nr. 8, Eingang der Hainstrasse.**

Natürliche Mineralwässer empfiehlt **in frischen Füllungen** **Otto Meissner, Nicolaistraße Nr. 52.** Ebenso nur echte Pastillen, Bade-Salze und Seifen.

Liebig Company's Fleisch-Extract als **Fray-Bentos** in **Süd-Amerika.** 1/2 & 1/4 fl. Topfe.

Nur acht wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name **J. v. Liebig** in blauer Farbe aufgedruckt ist.

Das Publicum wird dringend gewarnt sich nicht anstatt der obigen Waare andern, am Markte erschienenen Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschrieben zu lassen. **Engros-Lager bei dem Correspondenten der Gesellschaft: Herren Brückner, Lampe & Co., Leipzig.**

Buntfeuer für bengalische Gartenbeleuchtung in verschiedenen Farben offerirt **Louis Müller's Drogenhandlung, Turnerstrasse.**

Oberhemden in Shirting, Leinen etc., von Lager wie nach Mass, unter Garantie des Gutsitzens — **Neuheiten in Hemden-Einsätzen u. Kragen u. Manschetten** empfiehlt **Rudolph Lupprian, Minna Bauer, Hainstrasse 31.**

Das Meubles-Magazin von **Hornheim & Gerlach,** Petersstrasse 19, Mittelgebäude, Schloßgasse 1113 hält sich dem geehrten Kunden eines geehrten Publicums bestens empfohlen. **Grösste Auswahl! Billigste Preise. Reelle Bedienung!**

Faschenbier-Depot von **Friedr. Rödger & Co., Ritterstrasse 40,** empfiehlt einem geehrten Publicum sein Lager **faschenreifer Biere** zu nachstehenden Preisen:

Best Bayerisches Bier in 1/2 Liter-Flaschen	16 1 Thlr.
do. in kleineren Flaschen	20 1 "
leicht do. Dofen in 1/2 Liter-Flaschen	20 1 "
Dresdner Waldschlösschen in 1/2 Liter-Flaschen	22 1 "
f. Crostiger Lagerbier in 1/2 Liter-Flaschen	25 1 "
Bereinsbier in 1/2 Liter-Flaschen	26 1 "
echt Sibirer Bitterbier in 1/2 Liter-Flaschen	24 1 "

frei ins Haus. Bestellungen können unfrankirt im Postbriefkasten und in unserm am Hause angebrachten Bestellkasten eingelegt werden. NB. Dem geehrten Bewohnern von **Connewitz** und Umgegend die ergebene Anzeige, daß wir im **Einmagazin** in **Connewitz** Lager der Biere halten, sowie Bestellungen dort annehmen. **D. O.**

Bier-Niederlage von **Theodor Reischel, Kochs Hof,** hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft frei ins Haus **Böhmisches Bier** 1 1/2 fl. 1 Thlr. 5 Mgr., 2 1/2 fl. 1 Thlr. **Bayerisches Bier** 1 1/2 fl. 1 Thlr. 5 Mgr., 2 1/2 fl. 1 Thlr. **Dresdner Waldschlösschen** 1 1/2 fl. 1 Thlr., 2 1/2 fl. 26 Mgr. Bestellungen bittet man nur in der Biertrinkhalle **Schörsberg'schen** 5 oder bei **Herrn Reichert, Kochs Hof,** welcher auch den Detailverkauf übernommen hat, abzugeben.

klage nicht!

Klage nicht, dir sei entziffen
Dein schönes Glück für immerdar!
Wie wird die wahre Liebe missen,
Was ihr in Lieb' verbunden war.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Das man in Berlin die ultramontanen
Sagen kennt und den feindlichen Operationen
zu geeigneter Zeit ein Paroli zu legen weiß,

Herz des deutschen Volkes bewegt, in der religiösen,
ist die Kompetenz des Deutschen Reichs den Einzel-
staaten gegenüber mit einem Male wieder auf

In der Verfassung des Wehrgezeugenwurfs
fortschreitend, hat die französische National-
versammlung annehme aus derjenigen Kritik

für uns nicht existirt. So sind wir außer Stande,
von einem großen Theile der Erfahrungen der
Menschheit Nutzen zu ziehen.

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 23. Juni. Das „Dr. J.“ meldet
amtlich: Seine Majestät der König haben dem
Prof. Dr. Carnus, dem Kaufmann Robert

lungen wegen eines solchen Denkmals hinaus.
Wohnte doch nun endlich diese Angelegenheit im
das Stadium größerer Beschleunigung treten.

Verschiedenes.

Aus Essen, 20. Juni meldet die „Ess.
Ztg.“: Seitens des Comites ist die Anordnung
getroffen, daß jeder Bergmann vor seiner

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

von den aufgetretenen Schäden kennt worden, um zur Ruhe und Ordnung wie zur Erhaltung der Einigkeit aufzufordern. — Außer den schon aufgeführten Schäden hat sich nun auch noch die Delinquenz der Besatzung Wilhelm bei Bergedöber den Strafen angeschlossen so daß die Zahl der bestraften Besatzung jetzt 43 beträgt. Es ist der Strafe der Bergleute auf den Berggruben (Besatzung Rühr-Rhein und Westende) als beendigt anzusehen, da heute höchstens noch 15—10 Proc. der Besatzung sich der Arbeit enthalten. — Wie wenig aber den Versicherungen des Comités, daß es für Ruhe und Frieden sorgen wolle, zu glauben ist, zeigen folgende von der „E. B.“ erzählte Thatsachen. Am 20. Morgens wurde durch in die Grube Neu-Essen IV einfallende Beamte entdeckt, daß die Dreier von zwei Fahrhühnen, die eine ca. drei, die andere ca. fünf Lachter über der ersten Sohle, abgehoben und durch lose liegende Dreier berast ersetzt waren, daß die etwa einfallenden Personen beim Betreten derselben in den Schacht stürzen mußten. Durch einen blinden Zufall ist das schreckliche Verbrechen entdeckt, ehe es seine Opfer gefordert hat. Die Handlung selbst ist eine so abscheuliche, daß sich eben nicht Worte finden, um sie treffend zu bezeichnen. Auf die Entdeckung der Hühner sind 100 Thlr. Belohnung gesetzt. — Zwei Bergleute, welche auf der Besatzung Hoffnung und einer, welcher auf der Besatzung Groß Besatzung gearbeitet haben, ebenso ein Bergmann aus Altenessen, wurden am selben Tage wegen Bedrohung anderer arbeitender Kameraden gefänglich eingebraucht. — In Stettin ist am 21. Juni Robert Prutz am Gehirnschlag gestorben.

Herr Dr. Whistling, welcher sich unter den Correspondenten des Tagesblattes als „kleines Pflöckchen“ darzustellen pflegt, hat sich berufen gefühlt, das Publicum durch eine Kritik meines in der letzten Nummer der Illustrirten Zeitung enthaltenen populären Aufsatzes über das Johannishospital heimzusuchen und mich wegen meiner historischen Unwissenheit auszuwachen. Ich habe dem in so vielen Jahren thätigen Herrn Doctor darauf nur zu erwidern, daß die mir vorgeworfenen Verfassungen denn doch nicht sehr bedeutender Art zu sein scheinen und man fast glauben möchte, derselbe habe diese Gelegenheit benutzend wollen, das Publicum und insbesondere die Redaction der Illustrirten Zeitung auf seinen eigenen persönlichen Werth aufmerksam zu machen. Daß Connewitz 1277 und nicht durch Schenkung, sondern durch Kauf an das Thomaskloster kam, hat seine Richtigkeit, und wenn ich einen von den vier Brüdern Herzo nannte, den Herr Whistling in Posern-Klett's Codex diplomaticus als Heinrich auswählte, so ist dies meinerseits ein Schreibfehler, indem ich ihn auch als Heino, so viel als Heinrich, gelesen habe. Daß ich ferner Conrad von Stortow statt Stortow schrieb, wird mir wohl eben so gern verziehen werden, als daß ich die Kammerer von Gnansteden den Ausführenden nicht 7 1/2, sondern nur 7 Äder verkaufte ließ. Schließlich macht mir Herr Whistling zum Vorwurf, daß ich den Weilmann in Delschau Tamn und nicht Tammo nannte und diesen Det Dytow und nicht Dytow schrieb, welche erstere Schreibart übrigens wiederholt gebraucht wird. Dergleichen kleine Abweichungen kommen, wie jeder Sachverständige weiß, häufig, oft sogar in einer und derselben Urkunde vor. — Ich überlasse es der öffentlichen Meinung, wie weit Herr Dr. Whistling berechtigt ist, auf derartige Vorwürfe, wie er sie aufgestellt hat, sich etwas zu Gute zu thun. Otto Roler.

Marabell billig! Bäume von 7 1/2, 8 an werden gefert. Markt 16 (Café National) III. NB. Verkauf bester Düngemittel für Haarländende und echter Haarfärbencremen.

Eine geübte Feinschneiderei empfiehlt sich gesparten Damen zu pünktlicher und billiger Bedienung. Kleine Windmühlengasse 6 parterre.

Wäsche-Nähereien u. Stickereien von den einfachsten bis zu den feinsten werden gefertigt Gaisstraße 30, III. im Geschäft vom Wustereibehrer Radolph Moser.

Herrngartentriebe in allen Größen, sowie versch. wird, ohne das Futter zu berühren, auch mit Sammetstr. vers. in 3—4 T. wie neu aufgef. Rod 12 1/2, Ueberg. 15, Gr. Fleischerberg 24/25, Tr. A. II.

Herrnkleider werden rep., ger. und gew. K. Böhm, Schneider, Peterssteinweg 9, nahe am Königsplatz.

Gewiss sehr billig werden Möbel mit einem wunderbaren Glanz auf die ewige Dauer anpolirt. Adresse Kleine Fleischergasse Nr. 6. Günther, Tischler.

Zur Anfertigung v. Polsterarbeiten, Reparaturen etc. in und außer dem Hause, Tapezieren von Zimmern empfiehlt sich unter Zusicherung von solider Arbeit und reeller Bedienung Fr. Meyer, Tapezierer, Theaterplatz 4. 1 Et. am alten Theater.

Das vielverlangte Samaden, Kattens, Wäse- u. Floppulver, Banzentod, die der Bühnenaugen- u. Frostballenmittel, eingetr. v. Gaisenhof, Petersstr. 19.



Bier-Niederlage

von **Gustav Keil**,
Neumarkt Nr. 41, Große Feuerfugel,

hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft frei ins Haus
Böhmisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Thlr. 5 Ngr., 2 1/2 Fl. 1 Thlr.
Bayerisches Bier 1 1/2 Fl. 1 Thlr. 5 Ngr., 2 1/2 Fl. 1 Thlr.
Dresdner Waldschlößchen 1 1/2 Fl. 1 Thlr., 2 1/2 Fl. 26 Ngr.
in Gebinden zu Brauereipreisen. Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Kunden ist in der Centralstraße Nr. 10 eine Filiale errichtet.



Bahnschmerzen

werden, ohne Böhne herauszunehmen, nicht nur sofort beseitigt, sondern auch das Weiterfortschreiten brandiger Böhne, selbst wenn sie nicht schmerzen für immer verhindert durch das von dem **Hahnemann's. Sphäre in Ronneburg** erfundene, gepörrte und wegen seiner Wirksamkeit von hohen Autoritäten öffentlich als das Beste bekannte Mittel. Preis mit Gebrauchsanweisung 12 1/2 Ngr.
Vorräthig in der Expedition des Leipziger Tagesblattes.

Nervöses Zahnweh

wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräbner's schwedische Zahntropfen** à Flacon 6 Ngr. Ich zu haben in Leipzig bei **Theodor Pätzmann, Neumarkt und Schillerstraße**
Diogenes Magenkrampf, Verdauungschwäche, Blähungsbeschwerden, Kopfschmerz u. dgl. m. l. bekannt u. wissenschaftl. empfohlenes **Hamburger Magen-Drops** sind nur allein echt à 6 u. 10 Ngr. pro Flacon zu haben bei **Th. Pätzmann, Ecke von Neumarkt und Schillerstrasse**

Das nach Prof. Langenbeck's

Angabe (siehe Ausland, Gaea u. v. a. Bl.) dargestellte **Haarstärkungsmittel** ist vorzüglich in allen Apotheken von Leipzig und Umgegend.
Das von Herrn Professor Dr. Langenbeck in Hannover empfohlene **Haarstärkungsmittel**, bestehend aus einer Lösung von **stierischem Casein**, ließ ich anfertigen und ist solches bei mir zu haben.
Edm. Böhlig, Bräderstraße 28, part.

Barterzeugungstinctur

allerhöchste Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfiehlt à Fl. 10 und 15 Ngr.
G. F. Märklin, Markt 16.

Busma, das beste Enthaarungsmittel der Welt, entfernt unter Garantie jedes unnütze Haar in wenig Sekunden, ohne die Haut auch nur im Geringsten zu beschädigen. Mit Gebrauchsanweisung à 1 Thaler.

Bartwuchserzeugungstinctur erzeugt durch starke Kräftigung der Bartröhren selbst bei ganz jungen Männern im Alter von 16 Jahren einen vollen kräftigen Bartwuchs nach kurzem Gebrauche. Mit Gebrauchsanweisung à 1 Ngr. Für den sichern Erfolg wird garantiert!
Edmund Böhlig, Leipzig, Bräderstraße 28, part. Depot für Leipzig und Umgegend bei Herrn Robert Wählig, Petersstraße Nr. 2.

Tolma, das Neueste u. Feinste, was bis jetzt existirt, zur Wiederherstellung der grau und roth gemordenen Kopf- und Barthaare, sowie zur Erhaltung einer reinen weißen Kopfhaut, ist in früherer Sendung wieder eingetroffen und à 1 Ngr. per Flacon zu haben bei **Th. Pätzmann, l. Postlieferant in Leipzig.**

Brillant-Feuerwerk

empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen
E. Hering, Steinwärtensstraße 23.

an gros Seifenlager en détail

besten Talgseife 8 Fl. 1 Ngr. 5 Fl. Soda 5 Ngr. empfiehlt **Ferd. Frenkel, Ritterstr. 31.**
Chemische unauflöslche feinstweiche Wäsche-Zeichnen-Tinte mit Gebrauchsanw. in Fl. à 5 und 7 1/2 Ngr. bei **F. W. Sturm, Grimma'sche Straße 31.**

Amerikanische flüssige Bleiche, welche beim Gebrauch das Leder nicht angreift und den höchsten Glanz hervorbringt, empfiehlt in Fl. à 2 Ngr. **Louis Lauterbach, Petersstraße 4.**

Feinste Hall-Weizen-Stärke empfiehlt à Fl. 32 Ngr. bei 5 Fl. à Fl. 30 Ngr. **Otto Pfugbell, Ranspöcker Stegweg Nr. 11.**



Joh. Reihel, Leipzig

Petersstraße 42, 2. Etage.
Fabrik von Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers.
Bruchbandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend und empfehle solche dem Hilfesuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

M. Wünsche, Unterstadtstraße 5.
Auswahl chirurgischer und thierärztlicher Instrumente.

Bandagen-Magazin

Lager feiner Messer und Stahlwaaren, f. s. patent. Schusswaffenmesser, elast. Streichmesser, eigene Fabrikate, in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Bruchkranken

empfehle der Unterzeichnete die von ihm mit größter Sorgfalt gefertigten und jeder Specialität des Leidenden entsprechenden Bruchbandagen zur geneigten Beachtung
Carl Franck, Scharfstraße 6.

Verkauf und Reparatur

aller Arten Schmuckgegenstände in Gold u. Silber billig bei **R. Schweißel, Sternwärtensstraße 11a.** Alles Gold u. Silber wird als Zahlung angen.

Bade- und Reise-Artikel.

Reisetaschen, Geldtaschen, Touristenaschen zum Umbängen, Kleidertaschen, Trinktaschen, Messetaschen, Wäschtaschen, Portemonnaies, Cigarren-Etui, Brieftaschen, Stiefelhücher, englische Spatzenkörbe, Taschenbürsten, Kämmen etc. etc., in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.
Wilh. Kirschbaum, 19 Neumarkt 19.

Illustrations-Laternen en gros und en détail.
A. Dard von 5 Ngr. ab (neueste Patente) bei **F. Otto Reihel, 42 Neumarkt, l. d. Markt.**

Brühl Nr. 72

soll Umbauen wegen mein Damen-Mantel-Lager, bestehend in Regenmänteln, Tolmas, Tausques, Jaquets in Wolle und Seide, zu enorm billigen Preisen geräumt werden.
Brühl 72. P. Scheschong.

Botanisir-Trommeln

in allen Größen und billigen Preisen empfiehlt **Wilh. Diets, Grimma'sche Str. 8.**

Feldstühle

für Damen und Herren, leicht und sicher, empfiehlt **C. Albert Bredow im Mauricianum.**

Ausverkauf. Wegen bevorstehender Inocentur machen wir einen Ausverkauf. Es werden die besten Stoffe und Tuche dabei zum Kostenpreise abgegeben. Man beachte dies sowohl für en gros als für en détail.
Stoffe für ganze Anzüge, reichliches Waare, für 4 1/2 Ngr. der ganze Anzug.
Zuchlager Gebrüder Reichenheim, Gaisstraße Nr. 7, parterre.

Gardinen:

Planensches Fabrikat!
1/4 breite à Stück: 43/44 halbe Meter 3 Ngr. 7 1/2 Ngr., à halber Meter 2 Ngr. 5 Ngr.
1/4 " à Stück: 43/44 halbe Meter 4 Ngr. 20 Ngr., à halber Meter 3 Ngr. 8 Ngr.
1/4 " à Stück: 43/44 halbe Meter 5 Ngr. 20 Ngr., à halber Meter 5 Ngr.
1/4, 3/4, 1/2 breiten Chirthing: à halber Meter 2 Ngr. 2 1/2 Ngr., 3 Ngr., 3 1/2 Ngr., 4 Ngr., 4 1/2 Ngr., 5 Ngr., etc.
1/2 breiten Wall, glatt und gemustert: à Stück 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 3 Ngr., etc.
à halber Meter 2 1/2 Ngr., 3 Ngr., 3 1/2 Ngr., 4 Ngr., 4 1/2 Ngr., 5 Ngr., 5 1/2 Ngr. etc.
empfehle in stets sortirtem Lager
M. A. Lorenz, Gaisstraße Nr. 23, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Wein großes Lager Corsets

à Stück 10 Ngr., 15 Ngr., 20 Ngr., 25 Ngr., 1 Ngr., 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 2 Ngr. etc.
Wieder und Leibchen à Stück 7 1/2 Ngr., 10 Ngr., 12 1/2 Ngr., 15 Ngr., 17 1/2 Ngr. etc. in vorzähl. Façon und accuraten Fabrikate, so wie **Mechaniken** à Paar 2 Ngr., 3 Ngr., 3 1/2 Ngr., elastisch, Prima-Corset, empfehle ich in jedem Waare, weich und bequem.
M. A. Lorenz, Gaisstraße 22, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Oberhemden

nach dem neuesten Schnitt
à Stück 1 Ngr., 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 2 Ngr. u. f. w.
Leinene Halsfragen à Duzend 1 1/2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 3 Ngr., à Stück 4 1/2 Ngr., 6 1/2 Ngr., 7 1/2 Ngr., etc.
Chirthing-Halsfragen à Duzend 1 Ngr., 1 1/2 Ngr., à Stück 2 1/2 Ngr., 3 1/2 Ngr., Leinene Taschentücher à Duzend 1 1/2 Ngr., 1 1/2 Ngr., 2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 2 1/2 Ngr., 3 Ngr. u. f. w.
Chirthing-Taschentücher à Duzend 2 1/2 Ngr., 1 Ngr., 1 1/2 Ngr., à Stück 3 Ngr., 2 1/2 Ngr., 3 Ngr. etc.
empfehle in stets sortirtem Lager
M. A. Lorenz, Gaisstraße 22, dem Hotel de Pologne gegenüber.

Sommerhandschuhe

von 3—10 Ngr. empfiehlt in reicher Auswahl **Albrecht Dittlich, Grimma'sche Straße 28, Ecke der Nicolaisstr.**
Blümpfe und Cravatten empfiehlt in größter Auswahl billigst **K. Böhm, Peterssteinweg 2, Hof 1 Et.**

Neue Reihhaar-, Feder-, Strohmattens, Polster- und Leder-Beistellen, Sofa, Ottomanen, Causeusen, Lehnstühle selbstgefertigt, empf. Kupferst. von Wälsch, Matrassen u. dgl. Stad tapez. accurat, schnell u. billig.
Ernst Schneldenbach, Tapezierer, Grimma. Straße 31, Hof links.

W. & W., G. & B. Lpz. Nähmaschinen, seltene Wäschplättchen empfiehlt **F. Finck-graefe, Brühl 77, Halle'sches Bischen 1.**

Grabkreuze in Auswahl

Flaschenbiere. Eßt Bayerisches 21 Fl. 1 Ngr. (excl. Fl. Vereinskagerbier 26 " 1 " frei ins Haus, auch in kleinerem Quantum, sonst gutes Braubier empfiehlt **A. Schilde, Ritterstraße 37 und Rudolphstraße 7.** Gutes billiges auch **Hall. Bischen 1, Brühl 77. Fett u. Fleisch.**

Wir suchen zum baldigen Engagement:

- 1) einen Lithographen, welcher mit der Gussmaschinen vollständig vertraut ist...
2) einen Schriftlithographen für Gravirung im Kupferstich...
3) einen Schriftsetzer, der mit der Maschine gewohnt und zuverlässiger, fleißiger Arbeiter ist.

Zuschriften mit Zeugnissen, sowie Proben der Lithographen 1) und 2) erbiten wir uns franco. Dresden. C. C. Meinhold & Söhne, Kgl. Hofbuchdruckerei.

Ein Glasergeselle, welcher geübt ist für Verglasungen und selbstständig arbeiten kann, wird zum sofortigen Antritt gesucht.

Mehrere tüchtige Maschinenfleischer sucht Max Schoepke, Lindenau.

Tüchtige Schlossergesellen wird gesucht von E. Reinf, Schlosserstr., Mittelstr. 30.

Schlossergesellen, gute Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung Königsplatz Nr. 17.

Tüchtige Klempner auf Zinkguss sucht Ludwig Weber in Reudnitz, Capellenstr. 12.

Gesucht werden Malergesellen. Zu erfragen Leipzig, Brühl 78 im Kleiderladen.

Gesuch eines Sattlergesellen. Ein Sattler, welcher auf Möbel- und Bekleidungsarbeiten gut bewandert ist, findet dauernde Stelle bei sehr hohem Lohn, und wolle sich solche melden Sonntag Mittag v. 11-3 Uhr im Bamberger Hof, Leipzig. Fahrgehalt frei.

Ein brauchbarer Tagelöhnergehülfe findet dauernde Condition bei C. Seyer, Peterstr. 30.

Gärtner-Gesuch. Zum sofortigen Antritt wird ein unverheirateter Gärtner gesucht auf Rittergut Südenborn bei Mühlberg a. Elbe, Stat. Dursdorf. Vorstellung wird gewünscht.

Tüchtige Sortierer finden in der Cigarrenfabrik von Hartmann & Wagenknecht in Halberstadt dauernde Beschäftigung bei hohen Löhnen.

Sofort- und Werkenschneider verlangt Berkowitz, Grimma'scher Steinweg 59.

Ein Schneidergeselle auf Holz wird gesucht, nur dauernde Beschäftigung, Burgstraße 21, Hof v. 1. Et. rechts.

Rock-Schneider werden gesucht Pohe Straße 37, part.

Schuhmachergehülfe. Gute Damenarbeiter finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.

J. S. Kühn, Kl. Dursdorfer Str. 6.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen wird als Lehrling in ein hiesiges Handlungshaus aufgenommen und kann sofort eintreten.

Offerten sind in der Expedition dieses Blattes unter A. Z. H. 96. niederzulegen.

Ein Sohn rechtlicher Eltern kann in die Lehre treten bei D. Krüger, Tischlerstr., Reudnitz Str. 30.

Gesucht Köhler für Hotel u. Rest., 2 Diener, 1 Hüfener, 8 Kutscher, 1 Gärtner, 2 Hofmeister, 2 Hausknechte, 14 Burschen, 20 Knechte, 1 Blumwäcker durch Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.

Gesucht 1 Zimmerkellner, 3 Saalkellner u. 2 Laufburschen durch G. Seidel, Rogozing. 11, I.

Ein flotter Restaurations-Kellner findet sofort Stellung Dursdorfer Str. 6.

2 j. Oberk., 9 Kellner (f. Bot., Bähn. u. Rest.), 1 j. Hausmann, 2 Flußknechte, 10 Arbeiter (f. hier u. ausw.), 6 Kutscher, 3 Köhler, 2 Stallk., 4 Laufb., 2 Hausk. finden Stellung d. H. Hoff, Ritterstr. 46, II.

Ein ausw. gew. Diener von 16 bis 18 Jahren wird für gräflich. Haus zum 1. Juli zu engagieren gesucht durch Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein zuverlässiger Omnibuskutscher Inselstraße 2 im Hof.

Einige Maddeher werden zum sofortigen Antritt gesucht in der Buchdruckerei von Oskar Reiner, Lurgensiebn Garten.

Tüchtige Dreher werden sofort gesucht von Leopold & Bär.

Arbeiter werden gesucht. Zu melden Leipzig, Kurze Straße Nr. 3.

Gesucht wird ein Bursche zur Handarbeit bei Klempnermstr. Schäfer, Halle'sches Gäßchen 3.

Einem Burschen von 15-16 Jahren sucht für leicht zu erlernende Arbeit C. Späthe, Oranienstraße 34 parterre.

Einem ordentlichen Burschen sucht F. S. Wylund, Markt 13.

Gesucht wird zum 15. Juli ein junger gewandter Kellnerbursche Bayerische Bier-Stube Roritz Stadt, Ritterstraße.

Laufbursche gesucht Parkstr. Nr. 1 b.

Einem Laufburschen ins Wochenlohn sucht die Buchbinderei Querstraße 30.

Gesucht sofort ein freundlicher Laufbursche von 14-15 Jahren Postplatzstraße 12, 3 Et.

Ein Laufbursche von 16-18 Jahren wird gesucht von W. K. Kische, Thomaskirchhof Nr. 11.

Einem Laufburschen sucht - 16 Jahre alt, J. Oberländer, Querstraße 5.

Einem Laufburschen für leichte Arbeit ins Wochenlohn sucht sofort Engelhardt, Webergasse 1.

Gesucht ein Laufbursche ins Wochenlohn in der Buchbinderei von E. Lange, Johannisstr. 32.

Einem Laufburschen sucht Eduard Ockersahl, Zumelden 9-10 Borm. Hauptstr., Hotel de Pologne.

Ein Laufbursche von 14-16 Jahren, am liebsten von auswärts, wird sofort ins Jahrlohn gesucht.

G. Stangel, Kan'erssch., Kramerhaus.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches Lust hat die Kinderzärtnerin zu erlernen, kann sich melden Reudnitz, Köhlgartenstraße 25, 1 Treppe.

Für ein hiesiges Weisw.-Confectionsgeschäft wird eine junge Dame als Verkäuferin gesucht. Dieselbe muß jedoch mit der Branche vertraut u. im Confectioniren bewandert sein.

Offerten bittet man in der Exped. dieses Blattes unter A. L. H. 106 niederzulegen.

Gesucht 2 Verkäufer, 2 Kellnerinnen, 3 Köch. 6 Dienstmädch. u. 1 Kinderm. Rogozing. 11, I.

Gesucht werden Canevasstricken von C. Gang, Peterstraße, Salterhaus.

20 junge Mädchen werden zu leichter Stickereiarbeit gesucht, angelehrt und bezahlt.

Ferner noch mehrere im Nähen geübte Mädchen zu leichter Pugarbeit Neumarkt 41, 3. Etage.

Junge Mädchen, welche das Blumenmachen erlernen wollen, können sich melden bei Neubürger & Erb, Eisenstraße 17a.

Weiswäberinnen, in Knopfmachen geübt, werden gesucht Peterstraße 30, Ex. C, 3 Et.

Ein junges Mädchen kann sofort das Weiswäben lernen Holzstraße 23, 4 Treppen.

Mädchen, welche geübt im Fechten u. Falzen, können sofort lohnende Arbeit finden Mittelstraße Nr. 5, I.

Mädchen zum Falzen und Fechten sucht G. S. Wolf, Querstr. 3.

Mädchen zum Falzen und Fechten werden auf dauernd gesucht Schützenstraße 4, Hof 2 Et.

Gesucht werden Mädchen zum Falzen und Fechten Königsstraße 10 im Hofe rechts 1 Treppe

Mädchen zum Falzen und Fechten sucht J. Oberländer, Querstraße 5.

Einige Arbeiterinnen finden Beschäftigung Dienstag, 25 Juni, früh Neumarkt 2, Hof.

Ein anständiges freundliches junges Mädchen wird zur Bedienung der Gäste gesucht. Nur solche, welche in ähnlichem Geschäft gewesen, mögen sich melden Bahngewölbe Nr. 9.

6 Köchinnen, (hier u. ausw.), 1 selbst. Diener, 1 Hotelkellnerin, 3 j. Def.-Wirtsch., 1 Hotelkellner, 1 Jungfer, 1 Verkäuferin, 6 Köch., 2 Jungemädch., 12 Dienstmädch., 2 j. Aufwärter, werden gesucht durch A. Loff, Ritterstraße 46, II.

Ein gebildete tüchtige Köchinnen findet sofort gute Stellung in einer größeren Restauration. Offerten besördert unter Exped. H. V. 106. die Annoncen-Expedition v. Haasenstein & Vogler in Halle a. S.

Gesucht werden bei ein. l. eine pers. Köchin, eine feine Jungemagd, ein Mädchen für häusl. Küche, eins für Alles. Zu erst. Lange Str. 40 p. r.

Köchin-Gesuch. Für ein Rittergut bei Leipzig wird zum 1. Juli eine gut empfohlene Köchin gesucht. Näheres Thüringer Hof.

Gesucht 4 Wirtsch., f. Def., Priv. u. Hotel, 1 Verkäufer, 3 Stubenm., 6 Kellnerin., 4 Köchinn., (120 w.), 8 Priv.-Köchin., 4 Kinder., 16 Dienstm., 2 Kindermädchen. Werner & Lindner, Ritterstr. 2, I.

Gesucht wird gegen guten Lohn eine Kammerjungfer, welche perfect schneiden und stiften kann und über ihre Zuverlässigkeit und Ordnung gute Zeugnisse aufweisen kann. Im Sommer auf dem Gute, im Winter in Dresden. Zu melden Rittergut Wädern.

Gesucht ohne Einschränkung 9 Mädchen für Küche und Haus, 3 Kindern. Grimm. Str. 26 p.

Gesucht wird ein Mädchen sofort oder zum Ersten für häusliche Arbeit Beiger Straße 24 im Gröbelschloß.

Ein angenehmes und anständiges Mädchen findet einen guten Dienst in der Restauration Eisenbahnstraße Nr. 8. Reudnitzfeld. Dasselbe hat die Führung der Wirtsch. und die Bedienung der Gäste etwas mit zu übernehmen.

Gesucht ein Mädchen für häusliche Arbeit, 1. Juli, Gerichsweg Nr. 7, part. II. Et.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen für Alles Holzstraße Nr. 14 bei E. Haring.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen, welches schon in Restauration gedient hat, sucht sofort 1. Juli Otto Hoff, Poststraße 12.

Ein ordentliches Mädchen kann einen guten Dienst bekommen. Mit Buch zu melden 3-4 Uhr Dursdorfer Str. 2, 1. Etage.

Ein Mädchen von auswärts mit guten Zeugnissen, welches auch mit Kindern gut umzugehen weiß, findet gute Stellung für häusl. Arbeit und ein Kind per 15. Juli oder auch sp. Turnerstraße Nr. 4, 2 Treppen links.

Gesucht wird zum 1. Juli nach Buchholz bei Naumburg ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen zur Wartung von 3 Kindern gegen anständigen Lohn. Zu melden mit Buch bei Spary in Reudnitz, Köhlgartenstraße 57, Nachmittags 2-3 Uhr.

Ein erfahrenes gebildetes Mädchen, mit der Pflege kleiner Kinder vollständig vertraut, kann sich melden Lange Straße 29 parterre.

Ein junges Mädchen wird für den Nachmittag zur Aufsicht für Kinder gesucht. Näheres bei Herrn Friedrich Sabue, Königsplatz, Blaues Hof.

Stellegesuche. Gesuch. Ein Kaufmann in reifen Jahren sucht für einige Stunden des Tages angemessene Beschäftigung in einem kaufm. Geschäft oder gewerblichen Etablissement. Reflectanten werden um Abgabe der Adr. unter S. H. 29. in der Exp. d. Bl. geb.

Ein junger Mann, mit Buchführung u. Rechnungswesen vertraut, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung. Gef. Offerten unter Y. 36 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mensch, 17 Jahre alt, welcher bereits 2 Jahre auf einer Köhnl. Kreis-Kasse gearbeitet hat, sucht unter annehmbaren Bedingungen Engagement. Näheres Auskunft wird im Gasthof zur Weißen Taube in Schkeuditz erteilt.

Ein Sebeling, welcher schon die Hälfte seiner Lehrzeit in einem Colonial-Geschäft gelernt hat, sucht sofort oder 1. Juli eine Stelle. Geehrte Herren Principale werden gebeten, ihre Adresse unter B. R. H. 16. in der Expedition dieses Blattes gef. niederzulegen.

Ein unverheirateter Militär, Cavallerie-Reg., sucht Stellung als Kutscher oder Reitknecht. Beste Adresse bittet man in der Expedition dieses Blattes unter H. S. niederzulegen.

Ein junges anständ. Mädchen, welches längere Zeit als Verkäuferin fungirt hat, sucht anderweitige Stellung. Näh. Reichstr. 12 im Gew.

Einige junge Dame sucht Stelle als Gesellschafterin für ältere Leute, einzelne Herren oder als Stütze der Hausfrau. L. Friedrich.

Ein 16jähriges gewisses Mädchen von auswärts, welches im Weiswäben, Puggmachen und Stiften geübt ist, sucht Stellung als Jungemagd oder Verkäuferin. Näh. Weststraße 36 b, 3. Et. r.

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und plätten gelernt hat, wünscht eine Stelle als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten. Zu erst. bei der Herrschaft Brühl 99, 3. Etage.

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst für Küche und Hausarbeit, am liebsten bei einzelnen Leuten. Grimma'scher Steinweg 49, 3 Treppen.

Ein anst. Mäd. f. Küche u. H. u. 1 Stubenm., 2 j. in St., suchen Dienst. Lange Str. 40 p. r.

Ein ganz rechtliches älteres Mädchen sucht Dienst bei ein Paar einzelnen Leuten oder nicht zu großer Wirtsch. Näheres bei d. Herrsch. Weststr. 28, I.

Miethgesuche. Eine brauchbare Locomobile von 2 bis 3 Pferdekraft wird für längere Zeit, vielleicht auch ein halbes Jahr zur pferdegleichen Benutzung zu mieten gesucht. Adressen abzugeben bei Friseur Henne, Thomasmühle im Laden.

Meß-Local. Ein geräumiges Gewölbe in der Reichstraße wird von Jubilate-Messe 1873 an zu mieten gesucht. Gef. Offerten mit P. & O. beziehet besördert die Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird sofort eine separ. helle Stube als Werkstatt, parterre, in der Beiger Vorstadt. Gef. Offerten unter A. B. H. 32. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Für 250-400 w., wohnl. u. d. Prom. sucht weg. Baues 1 haderl. geb. Fam. j. Mäd. Logis. Off. genau beschreib., sub J. 18 in der Expedition d. Bl. abzug.

Für Wohnz. gesucht: Ein freundl. Logis von 2 Stuben u. in niedriger Etage von kinderlosen, ruhigen Leuten. Vermittler, wenn ein Resultat wirklich erzielt ist, 5-10 s Gratification Adr. sub H. H. 36. Expedition d. Bl. niederzul.

Gesucht wird zum 1. Juli von ruhigen Leuten eine unmeublirte Stube. Adressen abzugeben Ritterstraße 24 parterre.

Ein junger Mann von außerhalb sucht für 4-6 Wochen eine freundl. meublirte Wohnung. Adressen E. S. H. 252. bef. d. Expedition d. Bl.

Ein Mädchen in gesetztem Alter, das sein Bett selbst hat, sucht Schlafst. Bitte Adressen unter N. N. 80. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen, welches sein eigenes Bett hat, sucht Schlafst. bei ordentlichen Leuten bis 1. Juli. Adr. d. m. Gr. Windm. 9 abj.

In einer englischen Familie findet ein Herr Wohnung mit seiner Pension Alexanderstrasse 20, 1. Etage links, Ecke der Meudelschloßstrasse.

Vermietungen. Ein nach Straße u. Hof gleich helles Gemölbe ist von Ablauf nächster Michaelismesse an für folgende Messen oder auch auf das ganze Jahr zu vermieten. Näh. Reichstr. 11 b. Hausmann.

Ein Gemölbe ist auf die Zeit außer den drei Leipziger Messen billig zu vermieten Große Fleischergasse Nr. 27. Dasselbst in der Restauration zu erfahren.

2 Gemölbe (freq. Lage), 600 u. 150 w. Miethe p. a. zu verm. d. H. Hoff, Loc.-Exp. Ritterstr. 46, II.

Ein Local, in welchem Kohlengeschäft bisher betrieben wurde, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Reudnitz, Seitenstr. 8. Schlossermeisterstr.

Eine am Königsplatz gelegene Niederlage nebst Bodenraum ist pr. 1. Juli zu vermieten durch Adv. Heinrich Seeg., Reumarkt 42, III.

Ganz oder zur Hälfte ist ein Garton in der Nähe des Johannapark zu vermieten. Adr. U. 249 bef.

Robert Braunes Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

Zu vermieten ein unmeublirtes Zimmer nebst Kammer Sidonienstraße 9 c, 1 Treppe.

Eleg. Wohnungen im Pr. v. 5-700 w. per Joh. a. c. sowie Familienlogis im Pr. v. 60, 100, 120, 125, 135, 150, 180, 500 u. 600 w. per Joh. a. c. bezieht zu verm. H. Hoff, Loc.-Exp. Ritterstr. 46, II.

Zu verm. sind gut einger. Logis, 5 Stuben u. Zubehör, für jetzt oder später, Sophienstraße 7.

Ein Parterre-Stube u. Kammer ist als Aftervermietung zum 1. Juli unentgeltlich abzugeben, dafür ist einige Hausarbeit mit übernehmen Kaufmannsbes. Eisenbahnstraße Nr. 8.

Zu vermieten vom 1. Juli c. ein Conz. in der Nähe der Post, Stube mit Kl. und gutem Bett. Saal- und Hausknecht, monatlich 6 w., Lehrer erhalten den Vorzug. Offerten unter T. N. 10 durch die Exp. d. Bl.

Zu vermieten ein schönes Zimmer mit Kofen Brühl Nr. 89, 4. Et., Theaterplatz-Ed.

1 gut meubl. Frontzimmer mit Cab. ist sof. abzugeben 1. Juli zu verm. Dorosteenstraße 8, 2. Et. r.

Eine schön meubl. Stube nebst Schlafz. zimmer, Saal- u. Hausknecht zu vermieten Bräderstraße 11, 4. Etage.

Ein Stübchen mit Bett ist sofort zu vermieten Reudnitz, Heinrichstraße Nr. 10, 2 Et. rechts.

Eine geräumige hübsch meublirte Stube ist a. einen anst. Herrn sofort oder per 1. Juli a. zu vermieten Weststraße 36 b, 3. Etage rechts.

Logis mit Kofen ist sofort zu haben Lange Straße 43 B, 4 Et. links.

Ein Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten Weststraße 55, 2 Et. rechts, Eingang Kl. Hof.

Ein Zimmer-Logis mit 3 Zimmern (Nähe d. Prom.), ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Sofort zu vermieten ist eine gut meubl. Stube Sternwartenstraße Nr. 26, 4. Etage rechts im Vorderhaus.

Zu verm. ist 1 freundl. Stube als Schlafst. mit S. u. H. Köhnl. Köhnlstr. 7. J. Reimann.

Zu vermieten ein separ. Stübchen als Schlafst. für einen Herrn Burgstr. 23, 2 Et. rechts.

Eine freundl. sep. Schlafst. ist an anst. Mädchen zu vermieten. Das Mäd. Promenadenstr. 4, 4 Et.

Eine freundliche Schlafst. ist an einen Herrn zu vermieten Friedrichstr. Nr. 30, 2 Et.

Für anständige Herren sind freundliche Schlafstellen offer. Berberstr. 56, Hinterhaus 1 Et.

Ein 11. freundl. Stübchen ist als Schlafst. an 1 Herrn zu vermieten Hohe Str. 7, Hof 1 Et.

Als Schlafst. zu verm. eine freundl. sep. St. für sol. J. Reimann's Garten, s. Haus IV. r. 3. Et.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für Herrn Ostau-Köhlh-Strasse 18, 3 Treppen rechts.

Offen sind 2 freundl. Schlafstellen für Herrn Brühl 47, vornheraus 3 Et. bei Wwe. Hainigk.

Offen eine Schlafst. für 1 Herrn in einer freundl. sep. Stube Lange Straße 35, Hof 1 Et.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herrn Köhnlstraße 14, Hof rechts 1 Et. bei R. V. K.

Offen ist eine Schlafst. in fr. Stube für 1 Herrn Gr. Windm. 15, Hof links 4 Et. r.

Ein schönes Gesellschaftszimmer für Vereine ist sofort zu haben Poststraße Nr. 13. A. Schöster.

Ein schönes Gesellschaftszimmer ist sofort zu haben Poststraße Nr. 13. A. Schöster.

Thiorgarten Commowitz. Galtstraße der Pferdebahn. Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends.

G. Schirmer. Heute 8-12 Uhr.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Ein Meublirt-Logis in Parterre (Nähe d. Prom.) ist pr. 1. Juli an 1 Herrn für 8 w. oder an 2 Herren für 10 w. zu vermieten. Näheres ertheilt Annoncen-Bureau von Robert Braunes.

Dampfschiffahrt Leipzig Abfahrt, Nachmittags 1/2 3, 1/2 4, 1/2 5, 1/2 6, 1/2 7, 1/2 8 u. 1/2 9 Uhr. Magwig 2, 3, 4, 5, 6, 7 u. 8.

Schützenhaus.

Heute 41. Abonnement-Concert von der Hauscapelle des Herrn Director Büchner im Trianongarten volle Illumination. Bei günstiger Witterung 10,600 Flammen. Alpenglühn mit neuen Effecten. Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 7 1/2 Ngr. Coupés in der Alhambra, so angenehm für Familien und kleiner Gesellschaften, werden auf gefällige vorherige Bestellung zu Dinners und Soupers reservirt. Saison-Abonnementkarten, gültig bis Mitte September a. e., für jeden Herrn 1 1/2 Ngr., jede Dame 1 Ngr., sind an der Casse zu haben. Mit bloßer Conson-Nummer ohne Abonnementbuch kein Zutritt. C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant. Auch bei ungünstigem Wetter findet das Concert statt in den Sälen.

Vetters' Garten,

Petersteinweg 56. Heute und morgen Abend grosses Concert der königl. ungar. National-Capelle Horvath Marozzi aus Ofen in ihrem National-Costüm auf ihrer Durchreise nach England und Amerika. NB. Sämmtliche Mitglieder executiren die Concert-Stücke ohne Noten und emblehren jeder theoretisch-musikalischen Bildung. Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée à Person 3 Ngr. Programm an der Casse gilt als Contremarke. Die Concerte finden auch bei ungünstiger Witterung statt. Ein hochgeehrtes Publicum erlaubt sich auf diesen so seltenen Genuß ergebenst aufmerksam zu machen und hierdurch freundlichst einzuladen. achtungsvoll Ernst Vetters.

Restauration zur Erholung,

Hohe Straße 38, Sidonienstraße 3. Heute Abends von 6 Uhr an grosses Garten-Concert, nach dem Concert ein gemüthliches Tänzchen, wozu ergebenst einladet. A. Leipnitz.

Restauration zum Johannisthal.

Heute von Nachmittags 3 Uhr an Concert. Abends Concert und Ballmusik im obern Saale bis 12 Uhr. Biere und Speisen wie bekannt ff. Brillante Illumination und Decoration der Localitäten. W. Wrenn.

Händels Bad in der Parthe.

Erst heute Nachmittags von 5-7 Uhr stattfindenden Privatfestlichkeit wegen ist der Eintritt zum Bad nur gegen Entrée gestattet. Von 7 Uhr ab findet Frei-Concert statt.

Connewitz. Heute Montag Gärten-Concert

Goldene Krone. von der Capelle des Herrn Director Hellmann. Anfang 5 Uhr. Hierzu empfehle eine reiche Auswahl von Speisen und Getränken in bekannter Güte. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein Herrmann Hempel.

Schillerschlösschen in Gohlis.

Heute Montag grosses Militair-Concert vom Musikchor des 107. Regiments. Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Anger, Restauration zum Täubchen.

Heute Abend zum Johannistage von 7 Uhr an Concert mit Garten-Illumination, wozu einladet. A. Schödel.

Dresdner Strasse 33. zum Johannistage: Concert

und Ball-Musik vom Musikchor H. Conrad. Anfang 5 Uhr. F. Römling.

Pantheon

Gerichtsweg 11. NB. Morgen Dienstag: Concert im Garten, Anf. 1/2 4 Uhr, von 6 Uhr an Tanzmusik. Hierbei empfehle warme und kalte Speisen, verschiedene feine Biere, Kaffee, Kuchen etc. Achtungsvoll Ed. Brauer.

Apollo-Saal.

Heute Schlachtfest, acht Wernersches Zerbster Bitter- und Vereinslagerbier auf W. Rosenkranz, Zeiger Straße Nr. 20c.

Prager's Bier-Tunnel.

Heute Schlachtfest und Speckfuchen. Bayerisch, Crostiger Lagerbier auf Eis ff. C. Prager.

Kunze's Garten,

Grimm. Steinweg 54, Johannistage 5. Heute grosses Schlachtfest. Schillerschlösschen in Gohlis. Heute Montag Schlachtfest. C. Müller. Schweinsknochen Mittags und Abends 10. Neukirchhof 10. Friedrich John. Zum Helm in Eutritzsch. Heute Schweinsknochen und eine famose Gose. Stierba. Robert Kaiser, Dresdner Straße 42, Kaffee und Kuchen empfiehlt zum heutigen Johannistage Lager- u. Kölscher Weißbier auf Eis vorzüglich. Abends Allerlei NB. Wein zug. u. staubfreier Garten mit Colonnade bietet angenehmen Aufenthalt. Restauration von C. Hellmundt, Nürnberger Straße 46, empfiehlt heute zum Johannistage Allerlei mit Zunge oder Cotelette. Lager- und Zerbster Bitterbier auf Eis nur vorzüglich.

Hugo Kleinpaul, Nürnberger Straße 26.

Heute Abend Allerlei mit Cotelette, ff. Nieder'sches Lagerbier. Mein Billard halte ich bestens empfohlen.

Kleiner Kuchengarten. Wernesgrüner, Bayerisch, Lager-Bier. Allerlei.

empfehlen für heute Allerlei, Gose, Lagerbier und Bayerisch vorzüglich. S. Stierfuß.

Speckfuchen empfiehlt heute früh Carl Rohde, Klostergasse Nr. 4.

Heute früh Speckfuchen bei Eduard Nietzsche, Reichstr. 48.

L. Werner, Tanzlehrer. Heute 7 Uhr Kränzchen bis 1 Uhr.

Dieses den Herren und Damen zur Nachricht. Heute 6 Uhr im Salon zur Erholung, Hohe Straße 38. G. Becker, Tanzlehrer. Heute Plagwitz, Thiem's Salon, 7 Uhr.

Theater-Terrasse.

Heute Abend Concert der Capelle von C. Matthies.

Restaurant zur Liederhalle.

Heute großes Concert u. Vorträge von den beliebtesten Komikern Leipzigs. Dabei empf. ff. Bier auf Eis. Ferdinand Rödel.

Limbacher Bier-Tunnel. Concert und Vorstellung.

Ton-Halle.

Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 7 Uhr. J. G. Märks.

Leipziger Salon.

Heute Montag Ballmusik. Anfang 7 Uhr. Bier auf Eis. F. A. Heyne.

Vetters' Garten. Heute Schlachtfest. Morgen Allerlei.

Restaurant Telegraphen-Station. Heute Abend Allerlei. R. Pfennig, Wintergartenstraße 3.

Drei Mohren.

Heute Montag empfiehlt Cotelette mit Blumenohl, vorzügl. Wernesgrüner und Nieder'sches Lagerbier. G. Sellert.

Drei Lilien in Raudnitz.

Heute empfiehlt Allerlei mit Cotelette, Lende oder Bunge. W. Hahn.

Brandbäckerei.

Täglich frische Kaffeebuchen, Fladen, Dresdner Giefluchen, Stachelbeerbuchen, Heidelbeerbuchen und Kirschbuchen. Heute Nachmittags 5 Uhr Speckfuchen. E. Kuhnt.

Spelse-Halle, Ratharinenstr. 20, empfiehlt

Verloren auf dem Wege nach Gohlis ein Bild aus einer Brosche, Panoptik, wüßte Gegen Belohnung abzugeben Brühl 59. 4. Etage.

Verkauft ein kleines Windspiel, Steuerzeichen Nr. 1724. Ab. Pfaffenborser Str. 24 bei Heger.

Herrn C. Rosenbaum. Nachdem Sie mich am Freitag schon zweimal besuchten, zeigte sich Ihre Annonce am Sonnabend recht überflüssig. Herrmann Schwabe.

In No. 175 des „Tageblattes“ befindet sich unter der Chiffre G. R. eine Notiz unter Bezugnahme auf meine Besprechung der „Undine-Aufführung“ vom 18. d. in dem „Leipziger Theater- u. Intelligenz-Blatt“, die der Berichtigung bedarf. Herr Ernst ist nicht Schüler der Leipziger Opera-Schule, steht daher zu mir in durchaus keiner Beziehung, so dass von einem persönlichen Protegiren des genannt. Sängers wohl kaum die Rede sein kann. In Bezug auf seine Kunstleistung ist es mir niemals in den Sinn gekommen, Herrn Ernst mit Herrn Niemann auf eine Stufe zu stellen; es heisst in der qu. Besprechung der „Undine“ wörtlich: „wir sind der Ansicht, dass, was die Stimm- lage des Herrn Ernst betrifft, dieser Tenorpartien zu singen ebenso berechtigt ist, wie Herr Niemann.“ — Im Uebrigen werde ich nach wie vor, ohne Rücksicht auf die jeweilige Direction, fortfahren, in partei- u. leidenschaftsloser Weise die Darstellungen auf den hiesigen Stadttheatern zu besprechen. Leipzig, den 23. Juni 1872. von Ledebur.

E. C. Bedauere nicht getroffen zu haben. Liegt ein Brief bereit, wie angegeben, warum nicht abgeholt? Bitte unter darin angegebener Chiffre bis Montag Abend Antwort. Besten Gruß. A. S.

Der Frau Pauline Dorn wird zu ihrem heutigen Geburtstag herzlich gratulirt. Ehler siebenunddreißig bist du alt. Für geiz. Garderobe, Wäsche etc. zahle hohe Preise u. erb. Brühl 53, II. Köster.

Als vorzüglichster Ersatz und das Vollkommenste in Nachahmung der Muttermilch kann das Nahrungsmittel in löslicher Form aus der Dampfzucht des Apothekers und Chemikers J. Paul Liebo in Dresden empfohlen werden. Dieses lieblich schmeckende Präparat giebt durch einfache Lösung in lauwarmem Milch und Wasser (ohne das umständliche Kochen) die berühmte Liebig'sche Suppe, welche wie Milch den Säuglingen im Saugnapf gereicht wird. Eine große Zahl von Anerkennungschriften aus allen Weltgegenden, von Ärzten und Privaten bezeugen die vortreflichen Erfolge dieses Extractes, dem auch bei den Ausstellungen zu Amsterdam, Pilsen und Wittenberg Preismedaillen zu Theil wurden.

Allerlei Schwachen, Blutarmen, Magenleidenden, Reconvalescenten dient es zugleich als schätzbares, leichtverdauliches Nahrungsmittel. Lager von Liebo's Nahrungsmittel & Fl. (mit Gebrauchsanweisung) 10 Ngr bei Otto Weisner, Nicolaisstraße 52. Oscar Bauer, Petersteinweg 50. Engelapothek, am Markt 12. August Kühner, Nürnberger Str. 63. Lindenapothek, Weststraße 17a.

